

**Modulhandbuch des Teilstudiengangs
„Musikwissenschaft“
mit dem Abschluss „Bachelor of Arts (B.A.)“
des Fachbereichs 09: Germanistik und Kunstwissenschaften
der Philipps-Universität Marburg
zur Studien- und Prüfungsordnung vom 24.01.2024**

Dem Fachbereichsrat des FB 09 vorgelegt am 24.01.2024

Ein Leistungspunkt entspricht 30 studentischen Arbeitsstunden.

Importmodule aus B.A. „Kunst, Musik, Medien“ (bis auf die Module 74MU, 75MU, 76 MU)

Bereich *Propädeutik*

Modulbezeichnung	Propädeutik Musik I / Propaedeutics of Music I (12MU)
Leistungspunkte	6
Verpflichtungsgrad	Pflicht
Niveaustufe	Basis
Inhalt und Qualifikationsziel	<p>Das Modul führt in Grundfragen der historischen Musikwissenschaft, deren Arbeitsverfahren in Verbindung mit musikgeschichtlichen Fragestellungen (Literaturrecherche, Umgang mit musikwissenschaftlichen Standardwerken wie Lexika und Quellenverzeichnissen, fachspezifische Terminologie) sowie das Verfassen von wissenschaftlichen Texten ein. Es vermittelt darüber hinaus Grundlagen in Harmonielehre und Tonsatz.</p> <p>Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, Fragebereiche und Arbeitsweisen des Fachs Musikwissenschaft zuzuordnen und anzuwenden. Sie sind zudem in der Lage, musiktheoretische Zusammenhänge und Grundlagen der Harmonielehre zu erfassen und selbst anzuwenden.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	SE Einführung Musikwissenschaft (2 SWS) UE Musiktheorie I (2 SWS)
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 60 Stunden Studienleistung, Vor- und Nachbereitungszeit: 30 Stunden Modulprüfung: 90 Stunden
Lehr- und Prüfungssprache	In der Regel Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Bachelorstudiengang „Kunst, Musik und Medien: Organisation und Vermittlung“, B.A.-Nebenfach „Musikwissenschaft“
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<p>Anwesenheitspflicht in den UE Musiktheorie I</p> <p>Studienleistungen: Test (60-90 min.) und schriftliche Hausaufgaben in der UE Musiktheorie I (semesterbegleitend pro Sitzung, eine Seite bzw. 10-20 Takte Tonsatz oder Analyse), Portfolio (zwei bis drei schriftliche Ausarbeitungen, z.B. Bibliografie, Abstract, 3.000-6.000 Zeichen) in SE Einführung in die Musikwissenschaft</p>

	Modulprüfung: Hausarbeit (8-10 Seiten bzw. 20.000-25.000 Zeichen inkl. Leerzeichen, Literaturangaben und Verzeichnisse; Bearbeitungszeit 4 Wochen) zum SE semesterbegleitend
Noten	Benotung des Gesamtmoduls gemäß § 30 AB
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Jährlich
Beginn des Moduls	Wintersemester

Modulbezeichnung	Propädeutik Musik II / Propaedeutics of Music II (13MU)
Leistungspunkte	6
Verpflichtungsgrad	Pflicht
Niveaustufe	Basis
Inhalt und Qualifikationsziel	Aufbauend auf den im Modul <i>Propädeutik Musik I</i> erworbenen Kenntnissen vertieft und erweitert das Modul die Fähigkeiten in musikalischer Analyse anhand exemplarischer Werke der Musikgeschichte. Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, auch komplexere musiktheoretische Zusammenhänge zu erfassen und darüber hinaus musikalische Analysetechniken und Formkategorien auf unterschiedliche musikalische Kontexte anzuwenden.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	UE Musiktheorie II (2 SWS) Tutorium Musiktheorie (2 SWS)
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 60 Stunden Studienleistungen, Vor- und Nachbereitungszeit: 60 Stunden Modulteilprüfung: 60 Stunden
Lehr- und Prüfungssprache	in der Regel Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Dringende Empfehlung: Abschluss des Moduls Propädeutik Musik I
Verwendbarkeit des Moduls	Bachelorstudiengang „Kunst, Musik und Medien: Organisation und Vermittlung“, B.A.-Nebenfach „Musikwissenschaft“
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Studienleistungen: Hausaufgaben (semesterbegleitend, pro Sitzung eine Seite bzw. 10-20 Takte Tonsatz oder Analyse), schriftliche Ausarbeitungen Modulprüfung: Klausur (60-120 Minuten)
Noten	Benotung des Gesamtmoduls gemäß § 30 AB
Dauer des Moduls	ein Semester
Häufigkeit des Moduls	jährlich
Beginn des Moduls	Sommersemester

Bereich *Fachspezifische Aufbaumodule*

Modulbezeichnung	Musikgeschichte I / History of Music I (33MU)
Leistungspunkte	6

Verpflichtungsgrad	Pflicht
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalt und Qualifikationsziel	<p>Die Vorlesung gibt einen Überblick über die ältere Musikgeschichte auf der Grundlage der historischen Ereignisse und des kulturgeschichtlichen Kontextes. Das Seminar vertieft den Vorlesungsstoff exemplarisch und erweitert die in den Modulen <i>Propädeutik Musik I</i> und <i>Propädeutik Musik II</i> erworbenen musikhistorischen wie musiktheoretischen Grundkenntnisse und analytischen Fähigkeiten exemplarisch. Ziel ist der Erwerb musikhistorischen Überblickswissens, das Einüben musikanalytischer Verfahren, fachspezifischer Recherche sowie konziser schriftlicher Darstellung.</p> <p>Nach dem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, einen Überblick über zentrale Schlüssel-situationen und Entwicklungslinien der älteren Musikgeschichte bis ca. 1750 zu geben sowie unterschiedliche Kräfte und Akteure im Zusammenhang mit musikhistorischen Dynamiken zu differenzieren. Sie können erworbene musikhistorische Grundkenntnisse und verschiedene Analyseverfahren auf musikalische Quellen anwenden. Sie sind in der Lage, fachspezifisch zu recherchieren und musikhistorische Problemzusammenhänge differenziert und konzise schriftlich darzustellen.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	VL Überblick ältere Musikgeschichte (2 SWS) SE Zur älteren Musikgeschichte (2 SWS)
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: in der Regel 60 Stunden Vor- und Nachbereitungszeit, Studienleistungen: 30 Stunden Modulprüfung: 90 Stunden
Lehr- und Prüfungssprache	In der Regel Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Empfehlung: Erfolgreicher Abschluss des Moduls <i>Propädeutik Musik I</i> und <i>Propädeutik Musik II</i>
Verwendbarkeit des Moduls	Bachelorstudiengang „Kunst, Musik und Medien: Organisation und Vermittlung“, B.A.-Nebenfach „Musikwissenschaft“
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Studienleistung: Test in der VL (60-90min.), Referat (15-30 Minuten) im SE Modulprüfung: Hausarbeit (10-15 Seiten bzw. 25.000-37.500 Zeichen inkl. Leerzeichen, Literaturangaben und Verzeichnisse; Bearbeitungszeit 4 Wochen) im SE
Noten	Benotung des Gesamtmoduls gemäß § 30 AB
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Jährlich
Beginn des Moduls	Wintersemester

Modulbezeichnung	Musikgeschichte II / History of Music II (34MU)
Leistungspunkte	6
Verpflichtungsgrad	Pflicht
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalt und Qualifikationsziel	<p>Die im Modul <i>Musikgeschichte I</i> aufgespannten musikhistorischen Zusammenhänge werden aufgegriffen und weitergeführt. Die Vorlesung gibt einen Überblick über die neuere Musikgeschichte.</p> <p>Das Seminar vertieft den Vorlesungsstoff exemplarisch und baut auf den im Modul <i>Musikgeschichte I</i> erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten auf.</p>

	Nach dem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, einen Überblick über zentrale Schlüssel-situationen und Entwicklungslinien der neueren Musikgeschichte von ca. 1750 bis zur Gegenwart zu geben und Analyse- und Quellenkompetenzen sowie ideengeschichtliches und theoretisches Wissen auf werkspezifische und musikkulturgeschichtliche Fragestellungen und Kontexte anzuwenden.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	VL Überblick neuere Musikgeschichte (2 SWS) SE Zur neueren Musikgeschichte (2 SWS)
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: in der Regel 60 Stunden Vor- und Nachbereitungszeit, Studienleistungen: 30 Stunden Modulprüfung: 90 Stunden
Lehr- und Prüfungssprache	In der Regel Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Empfehlung: Erfolgreicher Abschluss des Moduls Propädeutik Musik I sowie des Moduls Propädeutik Musik II
Verwendbarkeit des Moduls	Bachelorstudiengang „Kunst, Musik und Medien: Organisation und Vermittlung“, B.A.-Nebenfach „Musikwissenschaft“
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Studienleistung: Test in der VL (60-90min.), Referat (15-30 Minuten) im SE Modulprüfung: Hausarbeit (10-15 Seiten bzw. 25.000-37.500 Zeichen inkl. Leerzeichen, Literaturangaben und Verzeichnisse; Bearbeitungszeit 4 Wochen) im SE
Noten	Benotung des Gesamtmoduls gemäß § 30 AB
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Jährlich
Beginn des Moduls	Sommersemester

Bereich Profilbildung

Modulbezeichnung	Musik intermedial / Music Intermedia (22MU)
Leistungspunkte	6
Verpflichtungsgrad	Pflicht
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalt und Qualifikationsziel	In diesem Modul steht die Analyse von aktuellen und historischen medialen Transferprozessen im Fokus: wie z.B. Musik als Notendruck, auf Tonträgern, im Rundfunk, auf Bildtonträgern, im Fernsehen und im Internet oder in intermedialen Zusammenhängen. Vermittelt werden analytische, praktische und theoretische Kompetenzen, die das Zusammenwirken von Musik- und Medienformen reflektieren. Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls dazu in der Lage, das Zusammenwirken von Musik- und Medienformen analytisch, praktisch und theoretisch zu reflektieren.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	SE Musik und Medien (2 SWS)
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 30 Stunden Studienleistung, Vor- und Nachbereitungszeit: 60 Stunden Modulprüfung: 90 Stunden

Lehr- und Prüfungssprache	In der Regel Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Bachelorstudiengang „Kunst, Musik und Medien: Organisation und Vermittlung“, B.A.-Nebenfach „Musikwissenschaft“
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Studienleistung: Thesenpapier (4-5 Seiten) oder Referat (15-30 Minuten) Modulprüfung: (Digitale) Projektarbeit (Bearbeitungszeit 150 Stunden)
Noten	Benotung des Gesamtmoduls gemäß § 30 AB
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Jährlich
Beginn des Moduls	Sommersemester

Modulbezeichnung	Musikästhetik und Musiksoziologie / Aesthetics of Music and Music Sociology (35MU)
Leistungspunkte	6
Verpflichtungsgrad	Pflicht
Niveaustufe	Vertiefung
Inhalt und Qualifikationsziel	<p>Das Modul führt in die Fragestellungen und Hauptrichtungen der Musikästhetik sowie in die studiengangsrelevanten Arbeitsgebiete der Musiksoziologie ein. Die Vorlesung vermittelt anhand musik- und kulturgeschichtlich relevanter Beispiele bis hin zur Gegenwart Kenntnisse über die Auffassung, das Wahrnehmen und gedachte Wirken von Musik im Wandel gesellschaftsgeschichtlicher Prozesse. Das Seminar ergänzt und vertieft die Inhalte der Vorlesung.</p> <p>Die Studierenden sind nach dem Abschluss des Moduls vertraut mit wesentlichen Fragestellungen der Musikästhetik und können musik- und sozialgeschichtliche Aspekte von Komposition und Rezeption differenziert beschreiben und interpretieren.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	VL Musikästhetik und Musiksoziologie (2 SWS) SE Musikästhetik und Musiksoziologie (2 SWS)
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 60 Stunden Studienleistung, Vor- und Nachbereitungszeit: 60 Stunden Modulprüfung: 60 Stunden
Lehr- und Prüfungssprache	In der Regel Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Bachelorstudiengang „Kunst, Musik und Medien: Organisation und Vermittlung“, B.A.-Nebenfach „Musikwissenschaft“
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Studienleistung: Referat (15-30 Minuten) im SE Modulprüfung: Klausur (60-120 Minuten) in der VL
Noten	Benotung des Gesamtmoduls gemäß § 30 AB
Dauer des Moduls	Ein Semester

Häufigkeit des Moduls	Jährlich
Beginn des Moduls	Wintersemester

Modulbezeichnung	Schreiben über Musik / Writing About Music (62MU)
Leistungspunkte	6
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Praxis
Inhalt und Qualifikationsziel	<p>Das Modul vermittelt praktische Kompetenzen im Schreiben über Musik. Die Studierenden setzen sich unter Anleitung von Lehrbeauftragten aus der Praxis mit grundlegenden Herausforderungen des Schreibens über Musik auseinander und sammeln praktische Erfahrungen im Umgang mit unterschiedlichen Textsorten. Der Schwerpunkt liegt dabei auf publizistischen Gattungen aus dem Print- und dem digitalen Bereich: z. B. Rezensionen, Konzerteinführungen, Programmhefttexte und Blogbeiträge.</p> <p>Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden sicher im schriftlichen Verfassen und Redigieren unterschiedlicher musikpublizistischer Textsorten und im Umgang mit unterschiedlichen Medienformaten.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	SE Schreiben über Musik (2 SWS)
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 30 Stunden Studienleistung, Vor- und Nachbereitungszeit: 60 Stunden Modulprüfung: 90 Stunden
Lehr- und Prüfungssprache	In der Regel Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Bachelorstudiengang „Kunst, Musik und Medien: Organisation und Vermittlung“, B.A.-Nebenfach „Musikwissenschaft“
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Studienleistung: Referat (15-30 Minuten) oder Portfolio Modulprüfung: Sammlung berufsbezogener Kurztex te im Gesamtumfang von 3-15 Seiten bzw. 7.500-37.500 Zeichen inkl. Leerzeichen, Literaturangaben und Verzeichnisse (semesterbegleitend und/oder zum Abschluss des Moduls)
Noten	Benotung des Gesamtmoduls gemäß § 30 AB
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Jährlich
Beginn des Moduls	Wintersemester

Modulbezeichnung	Musikwissenschaftliche Vertiefung I / Musicological Consolidation I (74MU)
Leistungspunkte	6
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Profil
Inhalt und Qualifikationsziel	Das Modul dient der Vertiefung musikwissenschaftlicher Kenntnisse und Kompetenzen. Damit verbunden ist der Aufbau einer individuellen fachlichen

	<p>Profilbildung. Das Kolloquium bietet ein Forum für die gemeinsame Diskussion von Abschlussprojekten, führt an die wissenschaftliche Diskurskultur heran und greift aktuelle Debatten und methodologische Fragen auf.</p> <p>Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, musikwissenschaftliche Kenntnisse und Kompetenzen mit eigenen Fragen und individuellen Interessen am Fach zu verbinden. Sie können darüber hinaus vor dem Hintergrund musikwissenschaftlicher Fachdiskurse an Diskussionen teilnehmen und unter Anleitung selbst wissenschaftliche Formate organisieren.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	SE (2 SWS) oder VL (2 SWS) KO (2 SWS)
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 60 Stunden Vor- und Nachbereitungszeit: 60 Stunden Modulprüfung: 60 Stunden
Lehr- und Prüfungssprache	In der Regel Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Empfehlung: Erfolgreicher Abschluss Propädeutik Musik I und Propädeutik Musik II
Verwendbarkeit des Moduls	Nebenfach-B.A. „Musikwissenschaft“, Bachelorstudiengang „Kunst, Musik und Medien: Organisation und Vermittlung“ (über MarSkills belegbar)
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<p>Studienleistungen:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Referat (15-30 Minuten) im SE 2. Moderation oder Protokoll im KO <p>Modulprüfung: Hausarbeit (15-20 Seiten bzw. 37.500-50.000 Zeichen inkl. Leerzeichen, Literaturangaben und Verzeichnisse, Bearbeitungszeit: 4 Wochen) im SE oder Portfolio (10-15 Seiten, semesterbegleitend, Bearbeitungszeit: 14-20 Wochen) in VL</p>
Noten	Benotung des Gesamtmoduls gemäß § 30 AB
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Jährlich
Beginn des Moduls	Wintersemester

Modulbezeichnung	Musikwissenschaftliche Vertiefung II / Musicological Consolidation II (75MU)
Leistungspunkte	6
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Profil
Inhalt und Qualifikationsziel	<p>Das Modul dient der Vertiefung musikwissenschaftlicher Kenntnisse und Kompetenzen. Damit verbunden ist der Aufbau einer individuellen fachlichen Profilbildung. Das Kolloquium bietet ein Forum für die gemeinsame Diskussion von Abschlussprojekten, führt an die wissenschaftliche Diskurskultur heran und greift aktuelle Debatten und methodologische Fragen auf.</p> <p>Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, vertiefte musikwissenschaftliche Kenntnisse und Kompetenzen mit eigenen Fragen und individuellen Interessen am Fach zu verbinden. Die Studierenden verfügen über Routine in der Teilnahme auch an komplexeren Fachdiskussionen.</p>

Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	SE (2 SWS) oder VL (2 SWS) KO (2 SWS)
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 60 Stunden Vor- und Nachbereitungszeit: 60 Stunden Modulprüfung: 60 Stunden
Lehr- und Prüfungssprache	In der Regel Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Empfehlung: Erfolgreicher Abschluss Propädeutik Musik I und Propädeutik Musik II
Verwendbarkeit des Moduls	Nebenfach-B.A. „Musikwissenschaft“, Bachelorstudiengang „Kunst, Musik und Medien: Organisation und Vermittlung“ (über MarSkills belegbar)
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Studienleistungen: 1. Referat (15-30 Minuten) im SE 2. Moderation oder Protokoll im KO Modulprüfung: Hausarbeit (15-20 Seiten bzw. 37.500-50.000 Zeichen inkl. Leerzeichen, Literaturangaben und Verzeichnisse, Bearbeitungszeit: 4 Wochen) im SE oder Portfolio (10-15 Seiten, semesterbegleitend, Bearbeitungszeit: 14-20 Wochen) in VL
Noten	Benotung des Gesamtmoduls gemäß § 30 AB
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Jährlich
Beginn des Moduls	Sommersemester

Modulbezeichnung	Musikwissenschaftliche Vertiefung III / Musicological Consolidation III (76MU)
Leistungspunkte	6
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Profil
Inhalt und Qualifikationsziel	Das Modul dient der Vertiefung musikwissenschaftlicher Kenntnisse und Kompetenzen. Damit verbunden ist der Aufbau einer individuellen fachlichen Profilbildung. Das Kolloquium bietet ein Forum für die gemeinsame Diskussion von Abschlussprojekten, führt an die wissenschaftliche Diskurskultur heran und greift aktuelle Debatten und methodologische Fragen auf. Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, musikwissenschaftliche Kenntnisse und Kompetenzen auf Gegenstände, Situationen und Problemstellungen eines breiten inhaltlichen Spektrums anzuwenden. Dabei sind sie in der Lage, souverän unterschiedliche methodische Zugriffe zu wählen und durchzuführen. Sie können Fachdiskussionen auf hohem Niveau führen und leiten.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	SE (2 SWS) KO (2 SWS)
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 60 Stunden Vor- und Nachbereitungszeit: 60 Stunden Modulprüfung: 60 Stunden
Lehr- und Prüfungssprache	In der Regel Deutsch

Voraussetzungen für die Teilnahme	Empfehlung: Erfolgreicher Abschluss Propädeutik Musik I und Propädeutik Musik II
Verwendbarkeit des Moduls	Nebenfach-B.A. „Musikwissenschaft“, Bachelorstudiengang „Kunst, Musik und Medien: Organisation und Vermittlung“ (über MarSkills belegbar)
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Studienleistungen: 1. Referat (15-30 Minuten) im SE 2. Moderation oder Protokoll im KO Modulprüfung: Hausarbeit (15-20 Seiten bzw. 37.500-50.000 Zeichen inkl. Leerzeichen, Literaturangaben und Verzeichnisse, Bearbeitungszeit: 4 Wochen) im SE oder Portfolio (10-15 Seiten, semesterbegleitend, Bearbeitungszeit: 14-20 Wochen) in VL
Noten	Benotung des Gesamtmoduls gemäß § 30 AB
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	Jährlich
Beginn des Moduls	Wintersemester

Modulbezeichnung	Bachelorarbeit
Leistungspunkte	12
Verpflichtungsgrad	Pflicht, wenn Bachelorarbeit im NF
Niveaustufe	Abschluss
Inhalt und Qualifikationsziel	In der optional im Nebenfach zu belegenden schriftlichen Abschlussarbeit sollen fachwissenschaftliche Kompetenzen sowie die Fähigkeit zur Bearbeitung eines umfangreicheren und selbstständig gewählten Themas nachgewiesen werden. Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, auch komplexere Zusammenhänge schriftlich auszuarbeiten und sie in kohärenter und strukturierter Weise darzulegen.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	entfällt
Arbeitsaufwand	Bachelorarbeit: 360 Stunden
Lehr- und Prüfungssprache	In der Regel Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreicher Abschluss der Module Propädeutik Musik I, Propädeutik Musik II, Musikgeschichte I, Musikgeschichte II
Verwendbarkeit des Moduls	Nebenfach-B.A. „Musikwissenschaft“
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Modulprüfung: Bachelorarbeit (30 Seiten)
Noten	Benotung des Gesamtmoduls gemäß § 30 AB
Dauer des Moduls	Ein Semester
Häufigkeit des Moduls	halbjährlich
Beginn des Moduls	Winter- oder Sommersemester